

Amtliches Mitteilungsblatt



Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Masterstudiengänge

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 61/2025

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und Veranstalt-
ungsmanagement

34. Jahrgang/09.10.2025

Fachspezifische Studienordnung

für den Masterstudiengang „Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs.1 Ziffer3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr.47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 25. Juni 2025 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Ziele des Studiums
- § 4 Studienleistungen
- § 5 Sprachanforderungen
- § 6 Module des Studiums
- § 7 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen

Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Wintersemester aufgenommen werden. Ein Studium nach idealtypischem Studienverlaufsplan gemäß Anlage 2 oder Anlage 3 ist nur möglich, wenn das Studium zum Wintersemester aufgenommen wird.

§ 3 Ziele des Studiums

(1) Das Studium zielt auf die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen über die materiellen und ideellen Hinterlassenschaften der nordostafrikanischen Kulturen

von den Anfängen bis zur Epoche der mittelalterlichen christlichen Reiche sowie auf den Erwerb von Kompetenzen in archäologischen, kulturwissenschaftlichen und linguistischen Methoden, Arbeitsverfahren und Präsentationstechniken.

Dabei geht es insbesondere um die Auseinandersetzung mit zentralen Komplexen der Kultur (z.B. Sprache, soziale Struktur, Religion, Technologie) des vorislamischen Ägypten, des Mittleren Niltals und des Horns von Afrika. Weitere Gegenstände sind die Beziehungen des Areal zu den Nachbarkulturen und seine Einflüsse auf die Kulturentwicklung Europas. Die Situierung an der Schnittstelle zwischen der mediterranen, der vorderasiatischen und der innerafrikanischen Zone, über enorme Zeiträume anhand vielfältigen Quellenmaterials nachvollziehbare Entwicklungen sowie die erstmalige Entstehung und Verbreitung von bis heute maßgeblichen Kulturtechniken (z.B. Steinarchitektur, Versprachlichung von Symbolsystemen, hybride Informationsspeicher- und Kommunikationsmedien) verleihen dem nordostafrikanischen Areal eine besondere Relevanz für Untersuchungen zur Typologie langfristiger kultureller Prozesse.

Die Studierenden werden mit den für die einzelnen Teildisziplinen des Faches wesentlichen Theorien und ihrer Position in der Forschungsgeschichte vertraut gemacht. Sie erwerben die Fähigkeit, die Funktion von Objekten, immateriellen Hinterlassenschaften, Bildern und Texten in der Konstruktion von Kultur zu erkennen, ihre Zusammenhänge untereinander und mit anderen kulturellen Äußerungen, Praktiken und Dispositionen zu thematisieren und die Möglichkeiten und Grenzen ihrer wissenschaftlichen Auswertung abzuschätzen.

(2) Der erfolgreiche Abschluss des Studiums qualifiziert für ein breites Spektrum an beruflichen Tätigkeiten, z.B. in der Wissenschaft (universitär und außeruniversitär), in der Denkmalpflege, in privatwirtschaftlichen Grabungsfirmen, in Museen, in den Medien, im Verlagswesen, im Kultur- und Wissenschaftsmanagement, in Politik und Wirtschaft oder in der Erwachsenenbildung. Die erworbene Methodenkenntnis, die praktischen Fertigkeiten und kreativen Problemlösungsstrategien in der forschungsaffinen Ausbildung sind auch für Berufe außerhalb des akademischen Bereichs von Relevanz. Der Studiengang qualifiziert darüber hinaus zur selbstständigen Forschungsarbeit in einem enger abgegrenzten Bereich der Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und schafft dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Grundlagen für seine weitere Qualifizierung durch die Promotion in einem einschlägigen Fach. Die Absolvent:innen erlangen die Qualifikation zum disziplinübergreifenden Arbeiten in Tätigkeitsfeldern, die

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 24. September 2025 bestätigt.

die Fähigkeit zur sorgfältigen Datenerhebung, zur fundierten Analyse komplizierter Befundsituationen und zur rezipientenadäquaten Vermittlung der Ergebnisse voraussetzen.

§ 4 Studienleistungen

(1) Studienleistungen sind über die in der ZSP-HU benannten Studienleistungen hinaus auch Lektüervertiefungen.

(2) Die Lektüervertiefung dient der weiterführenden Beschäftigung der im jeweiligen Modul behandelten Themen. Es wird eine Auswahl an Literatur bzw. Quellen bekannt gegeben, die Studierenden arbeiten sich im Selbststudium weiterführend ein.

§ 5 Sprachanforderungen

(1) Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas berücksichtigt die jeweiligen sprachlichen Vorkenntnisse der Studierenden. Hieraus ergeben sich zwei unterschiedliche Studienverläufe:

Studierende, die bereits über Kenntnisse des Mittelägyptischen im Umfang von 20 LP verfügen, belegen zur Erweiterung ihrer Sprachkenntnisse das Modul MA1 (Jüngerer Ägyptisch, 10 LP) gemäß Studienverlauf A (vgl. § 6 Abs. 2). Studierende ohne diese sprachlichen Kenntnisse erwerben diese in den Modulen MA2 (Sprache I, 10 LP) und MA6 (Sprache II, 10 LP) gemäß Studienverlauf B (vgl. § 6 Abs. 3).

(2) Vor Beginn der Vorlesungszeit wird mit der Studienfachberatung unter Vorlage von Leistungsübersichten oder äquivalenten Nachweisen besprochen, welcher der entsprechende Studienverlauf ist. Er wird anschließend vom Prüfungsausschuss verbindlich festgelegt.

§ 6 Module des Studiums

(1) Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(2) Für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen sind folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP zu absolvieren:

Module für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen (Studienverlauf A)

(a) Pflichtbereich (90 LP)

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch (10 LP)
 AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur (10 LP)
 AKNOA MA4: Kultursemiotik (10 LP)
 AKNOA MA5: Forschungsmodul (10 LP)
 AKNOA MA7: Exkursion (10 LP)
 AKNOA MA8: Praxismodul (10 LP)
 AKNOA MA11: Abschlussmodul (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation (10 LP)

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach (10 LP)

Es ist eines der beiden Module zu absolvieren.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Alternativ können zusätzliche Fach- und Sprachmodule des Lehrbereichs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas im Umfang von 10 LP absolviert werden; die doppelte Belegung von Lehrveranstaltungen ist ausgeschlossen.

Studierenden, die noch nicht über die nötigen Kenntnisse der im Fach erforderlichen Wissenschaftssprachen (neben Englisch besonders Französisch) und ggf. Kommunikationssprachen (Arabisch) verfügen, wird empfohlen, entsprechende Angebote, z.B. am Sprachenzentrum, wahrzunehmen.

(3) Für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse sind folgende Module im Umfang von 120 LP zu absolvieren:

Module für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse (Studienverlauf B)

(a) Pflichtbereich (90 LP)

AKNOA MA2: Sprache I (10 LP)
 AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur (10 LP)
 AKNOA MA4: Kultursemiotik (10 LP)
 AKNOA MA6: Sprache II (10 LP)
 AKNOA MA7: Exkursion (10 LP)
 AKNOA MA8: Praxismodul (10 LP)
 AKNOA MA11: Abschlussmodul (30 LP)

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch (10 LP)
 AKNOA MA5: Forschungsmodul (10 LP)
 AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation (10 LP)

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach (10 LP)

Es ist eines der vier Module zu absolvieren.

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Alternativ können zusätzliche Fach- und Sprachmodule des Lehrbereichs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas im Umfang von 10 LP absolviert werden; die doppelte Belegung von Lehrveranstaltungen ist ausgeschlossen.

Studierenden, die noch nicht über die nötigen Kenntnisse der im Fach erforderlichen Wissenschaftssprachen (neben Englisch besonders Französisch) und ggf. Kommunikationssprachen (Ara-

bisch) verfügen, wird empfohlen, entsprechende Angebote, z.B. am Sprachenzentrum, wahrzunehmen.

§ 7 Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge

Für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge werden folgende Module angeboten:

AKNOA MA2: Sprache I (10 LP)

AKNOA MA6: Sprache II (10 LP)

AKNOA MA12: Wahl (10 LP)

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2025 in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2025/26 aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 22. September 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 113/2014), zuletzt geändert durch Satzung vom 30. September 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 66/2016), übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Studienordnung vom 22. September 2014, zuletzt geändert durch Satzung vom 30. September 2016, außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Für einen Leistungspunkt wird eine Gesamtarbeitsbelastung der Studierenden im Präsenz- und Selbststudium von 25 Zeitstunden angenommen.

AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Aufbauend auf ihren Mittelägyptischkenntnissen setzen sich die Studierenden mit einer weiteren Sprachstufe des Ägyptischen (Jüngerer Ägyptisch) auseinander. Sie sind in der Lage, einfachere und mittelschwere Texte in einem der jüngeren Chronolekte des Ägyptischen (Neuägyptisch, Demotisch, Koptisch) zu lesen, lexikalisch und grammatisch zu analysieren und zu übersetzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis des Älteren Ägyptisch (Mittelägyptisch und/oder Altägyptisch).			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Einführung ins Neuägyptische, Demotische oder Koptische mit Lektüre-/Übersetzungsübungen
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Vertiefende Analyse und Lektüre des Neuägyptischen, Demotischen oder Koptischen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 90 Minuten und Vorbereitung oder Übersetzungshausarbeit von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündl. Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester

Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas

AKNOA MA2: Sprache I		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse über Struktur und Aufbau der mittelägyptischen Sprachstufe und des hieroglyphisch-ägyptischen Schriftsystems. Sie sind in der Lage, die im Modul behandelten grammatischen Formen zu bestimmen und einfache Beispiele selbständig zu analysieren. Des Weiteren verfügen sie über einen kleinen Grundwortschatz.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
VL	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), und eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Grundlagen des ägyptisch-hieroglyphischen Schriftsystems, der mittelägyptischen Grammatik und des mittelägyptischen Wortschatzes
UE/TU	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Wiederholung, Festigung des Stoffs der Vorlesung, praktische Übungen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und kontinuierliche Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge angeboten.		

AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnis der Methoden, Arbeitsverfahren und der Geschichte archäologischer Forschung in Nordostafrika. Sie wenden theoretische Konzepte und Interpretationsmöglichkeiten auf archäologische Funde und Befunde an und können praktische Vorgänge, Abläufe und Methoden bei Ausgrabungen beurteilen. Die Teilnehmenden können archäologische Funddokumentationen nachvollziehen und Analysen selbständig umsetzen sowie fachspezifische Publikationen kritisch lesen und bewerten.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Archäologische Dokumentations- und Analyseverfahren, Geschichte der archäologischen Forschung in Nordostafrika
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Fortgeschrittene Lehrveranstaltungen zur materiellen Kultur Nordostafrikas, ihrer Dokumentation, Analyse und Interpretation sowie zur kritischen Auseinandersetzung mit den methodischen und theoretischen Ansätzen der Archäologie
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA4: Kultursemiotik		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: In diesem Modul vertiefen die Studierenden die in ihrem bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse zur gesamten Breite kultureller Ausdrucksformen Nordostafrikas (materieller wie immaterieller Natur). Sie entwickeln ein Verständnis für deren semiotische Aspekte, medialen Funktionen und ihre Zusammenhänge untereinander. Darüber hinaus können sie die Möglichkeiten und Grenzen ihrer wissenschaftlichen Auswertung abschätzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Analyse-/Interpretationsverfahren kultureller Praktiken, antiker und moderner Konstruktion von Kultur/en; Zeichenhaftigkeit (im)materieller Hinterlassenschaften
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Fortgeschrittene Lehrveranstaltungen zu verschiedenen Ausdrucksformen nordostafrikanischer Kultur/en (z.B. Architektur, Sozialstruktur, Religion, Schrift/lichkeit)
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA5: Forschungsmodul		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse in einem oder mehreren Teilbereichen der <i>Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas</i> mit Hinblick auf zentrale methodische wie arbeitspraktische Fragen und aktuelle Entwicklungen in den jeweiligen Teildisziplinen des Fachs. In intensiver Lektüre, kritischer Analyse und Besprechung neuerer Veröffentlichungen erörtern und bewerten die Teilnehmenden Perspektiven und Probleme von Gegenstandsfeldern aktueller Forschung.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Darlegung aktueller Forschungsthemen aus verschiedenen Bereichen des Fachs
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Diskussion aktueller Forschungsthemen aus verschiedenen Bereichen des Fachs
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA6: Sprache II		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden erweitern und vertiefen ihre Kenntnisse der mittelägyptischen Grammatik und des Wortschatzes. Sie können die gängigen Satzmuster unterscheiden, analysieren und übersetzen und verfügen über einen Grundwortschatz.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Kenntnis der Inhalte von Modul AKNOA MA2 Sprache I.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Weitere Konstruktionen der mittelägyptischen Grammatik und komplexere Satzmuster, Ausbau des mittelägyptischen Wortschatzes
UE/TU	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Wiederholung, Festigung des Stoffs des Seminars, praktische Übungen
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 120 Minuten und Vorbereitung	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge angeboten.		

AKNOA MA7: Exkursion		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Teilnehmenden bestimmen und interpretieren die Stätten und Relikte der Vergangenheit aus eigener Anschauung. Dies geschieht durch einen mehrtätigen Aufenthalt in einem oder mehreren Museen mit einschlägigen Sammlungen nordostafrikanischer Altertümer oder den Besuch archäologischer Stätten in Nordostafrika.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>100 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4 (2 LP)	Vorbereitungsveranstaltung zur Exkursion: Sammlungen ägyptischer und/oder nubischer Altertümer; archäologische Stätten im Niltal
EX	<u>100 Stunden</u> Präsenzzeit, Vor- und Nachbereitung der Exkursion und der speziellen Arbeitsleistung(en)	4 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine oder mehrere spezielle Arbeitsleistungen gemäß Anlage 4 (2 LP)	Direkte Sichtung von Sammlungen ägyptischer und/oder nubischer Altertümer; Besuch archäologischer Stätten im Niltal
Modulabschlussprüfung	<u>50 Stunden</u> Multimediale Prüfung vor Ort (max. 30 Minuten) oder Exkursionsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA8: Praxismodul		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben durch frei wählbare Praktika berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen, die sie ihre im Studium erworbenen Kenntnisse der Theorie und Empirie in der Praxis anwenden lassen. Die Studierenden sind in der Lage, Berufsperspektiven zu bewerten. Durch die Einbindung in konkrete Arbeitsprozesse gewinnen die Studierenden berufliche Erfahrungen und systematisieren den reflexiven Umgang mit dem im Studium erworbenen Wissen und Methoden. Das Modul bietet zudem die Möglichkeit, Sprachkenntnisse zu vertiefen oder zu erwerben.</p> <p>Das Modul kann zur Gänze in Form von einem Praktikum oder mehreren Praktika abgeleistet werden oder aus Praktikum und Kursen aus dem Bereich Fachspezifisches Praxiswissen zusammengesetzt werden.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
PR	<u>100–225 Stunden</u>	4–9 LP, Teilnahmenachweis/e	Von den Studierenden in Absprache mit einem/einer Lehrenden selbstständig zu organisierende Praktika innerhalb oder außerhalb der Universität (z.B. an Print- oder Filmmedienanstalten, Bibliotheken, Auktionshäusern, Restaurierungswerkstätten) oder qualifizierte praktische Tätigkeit in einschlägigen Bereichen, wissenschaftsorientierte Praktika (z.B. an Museen, auf archäologischen Ausgrabungen, bei Forschungsprojekten)
UE	<u>Bis zu 125 Stunden</u>	bis zu 5 LP Teilnahmenachweise, ggf. Leistungsnachweise	Fachspezifisches Praxiswissen (z.B. archäologisch-technisches Zeichnen; Vermessungstechnik; anthropologische Bestimmung von Funden, IT-Tools und spezielle Programme in der Archäologie) oder vergleichbare Sprachpraktika im In- und Ausland
Modulabschlussprüfung	<u>25 Stunden</u> Praktikumsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	1 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Die Studierenden systematisieren die in ihrem bisherigen Studium erworbenen Kenntnisse des Älteren und Jüngeren Ägyptisch durch deren Einbindung in ihren sprachgeschichtlichen Zusammenhang und/oder durch die Beschäftigung mit anderen Sprachen des Areals (z.B. Nubisch, Meroitisch, Äthiopisch). Sie sind in der Lage die Ausprägungen, Ursachen und Möglichkeiten zur Interpretation diachroner wie synchroner Variation zu beschreiben und/oder sprachliche Veränderungen auch vor dem Hintergrund außersprachlicher Prozesse einzuschätzen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Sprachgeschichte und -wandel oder sprachliche Variationen in bestimmten Texten, Corpora oder Genres oder Lehrveranstaltungen zu weiteren Sprachen des Areals, z.B. zum Alt-nubischen, Meroitischen oder Äthiopischen
SE	<u>2 SWS</u> <u>75 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit, 50 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung und der speziellen Arbeitsleistung	3 LP, Teilnahme (1 LP), Vor- und Nachbereitung (1 LP), eine spezielle Arbeitsleistung gemäß Anlage 4 (1 LP)	Vertiefende Seminare zu verschiedenen Aspekten der diachronen oder synchronen sprachlichen Variation oder zur Lektüre von Sprachdenkmälern Nordostafrikas
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 90 Minuten und Vorbereitung oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	4 LP, Bestehen	

Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester	<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas	

AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
<p>Lern- und Qualifikationsziele:</p> <p>Dieses Modul bietet die Möglichkeit, sich innerhalb des Fachs zu spezialisieren und eigene Interessen zu verfolgen. Die Studierenden belegen nach freier Wahl Veranstaltungen aus dem Lehrangebot des Instituts für Archäologie. Sie vertiefen im Hinblick auf ihre Masterarbeit ihre/n fachlichen Schwerpunkt/e oder erweitern Kenntnisse und Fähigkeiten in Teilbereichen des Fachs, die bisher in ihrem Studium nur wenig berücksichtigt wurden. Auch Projektarbeit (z.B. Kleingruppenprojekt, Projektstudium) ist ggf. möglich.</p> <p>Der wiederholte Besuch eines bereits absolvierten Moduls ist nur möglich, wenn die Lehrveranstaltungen mit den beim ersten Besuch des Moduls belegten Lehrveranstaltungen nicht identisch sind.</p>			
<p>Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.</p>			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	<u>150 Stunden</u> je nach gewählter Lehrveranstaltung	Lehrveranstaltungen im Umfang von 6 LP, Teilnahme und ggf. spez. Arbeitsleistung(en) je nach gewählter Veranstaltung	Nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls
Modulabschlussprüfung	<u>100 Stunden</u> Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	4 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA11: Abschlussmodul		Leistungspunkte: 30 Gesamtarbeitsaufwand: 750 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
In der Masterarbeit weisen die Studierenden nach, dass sie ein Thema aus dem Fachgebiet selbständig wissenschaftlich bearbeiten können.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter je nach Studienverlauf verpflichtend die Module MA1, MA3, MA4, MA5 (Studienverlauf A) bzw. MA2, MA3, MA4, MA6 (Studienverlauf B).			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
CO	<u>2 SWS</u> <u>50 Stunden</u> 25 Stunden Präsenzzeit 25 Stunden Vorbereitung der eigenen Präsentation	2 LP, Teilnahme (1 LP), Präsentation und Diskussion des eigenen Masterthemas (1 LP)	Im Colloquium präsentieren die Studierenden ihre eigenen Themenstellungen, theoretische und methodische Ansätze der Masterarbeit, damit oder mit dem Material verbundene Probleme sowie gegebenenfalls erste Ergebnisse und diskutieren diese mit anderen Studierenden und Lehrenden.
Masterarbeit	<u>625 Stunden</u>	25 LP, Bestehen	Masterarbeit im Umfang von 120.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 60 Seiten) Bearbeitungszeit: 16 Wochen
Verteidigung	<u>75 Stunden</u> 45 Minuten und Vorbereitung	3 LP, Bestehen	Verteidigung der Masterarbeit
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas		

AKNOA MA12: Wahl		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 250 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele: Dieses Modul bietet Studierenden aus anderen Fächern die Möglichkeit, sich mit Inhalten des Fachs vertraut zu machen und dabei eigenen Interessen zu folgen. Die Studierenden können zwischen verschiedenen freigegebenen Veranstaltungen des Studiengangs Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas wählen.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul bzw. bestimmten Lehrveranstaltungen des Moduls: keine.			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
variabel	<u>225 Stunden</u> je nach gewählter Lehrveranstaltung	Lehrveranstaltungen im Umfang von 9 LP, Teilnahme und ggf. spez. Arbeitsleistung(en) je nach gewählter Veranstaltung	Nach den Vorgaben der jeweiligen Lehrveranstaltung bzw. des jeweiligen Moduls, Einarbeitung in Fragestellungen, Arbeitsmittel und Methoden des Fachs
	keine SWS <u>25 Stunden</u>	1 LP, selbstständige Aneignung der fachspezifischen Arbeitstechniken oder Lektüervertiefung	Aneignung der fachspezifischen Arbeitstechniken (Bibliographien, Nachschlagewerke, Zitierstandards) oder Vertiefung und Erweiterung eines selbstgewählten Schwerpunktes.
Modulabschlussprüfung	Das Modul schließt ohne Prüfung ab.		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Masterstudiengänge angeboten.		

Anlage 2: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. und Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtbereich (90 LP)				
AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch	4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur	4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA4: Kultursemiotik		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA5: Forschungsmodul		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA7: Exkursion		2 SWS, 10 LP		
AKNOA MA8: Praxismodul			10 LP	
AKNOA MA11: Abschlussmodul				2 SWS, 30 LP
Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP)				
Von den im fachlichen Wahlpflichtbereich angebotenen Modulen muss eines absolviert werden.				
AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach			var. SWS, 10 LP	
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)				
Es werden Module anderer Einrichtungen oder Fächer absolviert.				
ÜWP	var. SWS, 15 LP		var. SWS, 5 LP	
SWS und LP je Semester	6 SWS + ÜWP, 28 LP	var. SWS, 31-34 LP	var. SWS + ÜWP, 28-31 LP	2 SWS, 30 LP

¹ Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

Anlage 3: Idealtypischer Studienverlaufsplan für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse²

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht.

Nr. und Name des Moduls	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Pflichtbereich (90 LP) Im Pflichtbereich müssen alle angebotenen Module im Umfang von 90 LP absolviert werden.				
AKNOA MA2: Sprache I	4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA3: Archäologie und materielle Kultur	4 SWS, 10 LP			
AKNOA MA4: Kultursemiotik		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA6: Sprache II		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA7: Exkursion		2 SWS, 10 LP		
AKNOA MA8: Praxismodul			10 LP	
AKNOA MA9: Abschlussmodul				2 SWS, 30 LP
Fachlicher Wahlpflichtbereich (10 LP) Von den im fachlichen Wahlpflichtbereich angebotenen Modulen muss ein Modul im Umfang von 10 LP absolviert werden.				
AKNOA MA1: Jüngerer Ägyptisch ³			4 SWS, 10 LP	
AKNOA MA5: Forschungsmodul		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA9: Sprachgeschichte und sprachliche Variation		4 SWS, 10 LP		
AKNOA MA10: Freie Wahl im Fach		var. SWS, 10 LP		
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP) Im überfachlichen Wahlpflichtbereich werden Module anderer Einrichtungen oder Fächer im Umfang von 20 LP absolviert.				
ÜWP	var. SWS, 10 LP		var. SWS, 10 LP	
SWS und LP je Semester	8 SWS + ÜWP, 30 LP	var. SWS, 27-34 LP	var. SWS, 26-33 LP	2-4 SWS, 30-37 LP

² Das 3. Semester eignet sich besonders für ein Studium an einer Universität im Ausland. Zur Vereinfachung der Anrechnung der an der ausländischen Universität erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird der vorherige Abschluss eines Learning Agreements empfohlen.

³ Bei Wahl des zweisemestrigen Moduls MA1 kann es zu einer erhöhten Arbeitsbelastung im 4. Fachsemester kommen.

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen

	LP	Workload in Std.
Gruppe 1 – 1 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, nicht-englischer fremdsprachlicher Texte oder besonderer Rechercheaufgaben)	1	25
Übungsaufgaben (z.B. bezogen auf die Beherrschung praktischer Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens [Zitierweise, Literatur- und Bildrecherche u.Ä.], auf das Referieren und Diskutieren von Forschungsmeinungen und Forschungsstand oder Formenanalyse und Übersetzung im Rahmen von Sprachkursen [z.B. Ägyptisch, Meroitisch, Altnubisch])	1	25
Schriftliche Arbeit (Essay oder Protokoll) oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insgesamt 10.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 5 Seiten)	1	25
Erstellung von Dokumentations- und Präsentationsmaterial* (z.B. Erstellung von archäologisch-technischen Zeichnungen, Fotografien und Objektbeschreibungen, digitale Be- und Verarbeitung von fachspezifischen Daten, Erstellung von Ausstellungsmaterialien, Vorbereitung und Durchführung von Museumsführungen, Vorbereitung und Durchführung von topographischen Führungen mit Erstellung von begleitenden Materialien [Reader])	1	25
Referat* (bis zu 20 Minuten) (inkl. Handout bzw. Thesenpapier)	1	25
Probeklausur oder Portfolio mehrerer Lernkontrollen (insg. 45 Minuten) und Vorbereitung	1	25
Gruppe 2 – 2 LP		
Intensivierte Vor- und Nachbereitung (Vor- und Nachbereitung, die über die übliche Vor- und Nachbereitung hinausgeht, zum Beispiel aufgrund eines erhöhten Lesepensums, nicht-englischer fremdsprachlicher Texte oder besonderer Rechercheaufgaben)	2	50
Übungsaufgaben (z.B. bezogen auf die Beherrschung praktischer Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens [Zitierweise, Literatur- und Bildrecherche u.Ä.], auf das Referieren und Diskutieren von Forschungsmeinungen und Forschungsstand oder im Rahmen von Sprachkursen [z.B. Ägyptisch, Meroitisch, Altnubisch])	2	50
Schriftliche Arbeit (Essay oder Protokoll) oder Portfolio mehrerer schriftlicher Arbeiten im Umfang von insg. 20.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 10 Seiten)	2	50
Erstellung von Dokumentations- und Präsentationsmaterial* (z.B. Erstellung von archäologisch-technischen Zeichnungen, Fotografien und Objektbeschreibungen, digitale Be- und Verarbeitung von fachspezifischen Daten, Erstellung von Ausstellungsmaterialien, Vorbereitung und Durchführung von Museumsführungen, Vorbereitung und Durchführung von topographischen Führungen mit Erstellung von begleitenden Materialien [Reader])	2	50
Referat (bis zu 40 Minuten)* (inkl. Handout bzw. Thesenpapier)	2	50
Probeklausur oder Portfolio mehrerer Lernkontrollen (insg. 90 Minuten) und Vorbereitung	2	50
Bemerkung: Die mit * gekennzeichneten Arbeitsleistungen können auch als Gruppenleistung erbracht werden, sofern dies inhaltlich sinnvoll und organisatorisch möglich ist.		

Fachspezifische Prüfungsordnung

für den Masterstudiengang „Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftlichen Fakultät am 25. Juni 2025 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Modulabschlussprüfungen
- § 5 Masterarbeit
- § 6 Abschlussnote
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Der Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas hat eine Regelstudienzeit von vier Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Masterstudienganges Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas ist der Prüfungsausschuss Archäologie, Gender Studies und Kulturwissenschaft zuständig.

§ 4 Modulabschlussprüfungen

(1) Modulabschlussprüfungen können über die in der ZSP-HU bestimmten Formen hinaus auch als Übersetzungshausarbeit, Exkursionsbericht und Praktikumsbericht abgenommen werden.

(2) Übersetzungshausarbeiten dienen der Überprüfung der Lesefähigkeit des jeweiligen Schriftsystems sowie des lexikalischen und grammatischen Verständnisses der im Studiengang behandelten Sprachen und Chronolekte und der Anwendung der Kenntnisse mit dem Ziel einer rezipienten- oder produzentengerechten, adäquaten Übersetzung.

(3) Der Exkursionsbericht dient der Darstellung und kritischen Reflexion der auf der Exkursion gesammelten Erfahrungen und der erfolgten Interpretation von Originalobjekten und -stätten. Zudem legen die Studierenden dar, welche Veränderungen die eigene Anschauung auf den Umgang mit Forschungsmaterial und ihre eigenen (Forschungs-) Interessen ausübt.

(4) Im Praktikumsbericht erläutern die Studierenden ihre im Modul gesammelten praktischen Erfahrungen und setzen sie mit den im Studienangebot erworbenen Kenntnissen ins Verhältnis. Sie reflektieren über das Verhältnis zwischen theoretischen und wissenschaftlichen Erkenntnissen und durch (berufs)praktische Tätigkeiten gewonnenen Einsichten, diskutieren deren Auswirkungen auf Ihren Umgang mit Quellenmaterial und ihr Bild des Fachs sowie seiner Berufsfelder.

(5) Mündliche Modulabschlussprüfungen werden in Anwesenheit einer sachkundigen Beisitzerin oder eines sachkundigen Beisitzers abgenommen, soweit nicht nach Maßgabe der ZSP-HU zwei Prüferinnen und Prüfer bestellt werden. Die Beisitzerin oder der Beisitzer beobachtet und protokolliert die Prüfung. Sie oder er beteiligt sich nicht am Prüfungsgespräch und der Bewertung.

§ 5 Masterarbeit

(1) Bestandene Masterarbeiten sind zu verteidigen. Die Verteidigung dauert 45 Minuten.

(2) Bei der Berechnung der Note der Masterarbeit werden die Note für den schriftlichen Teil und die Note für die Verteidigung im Verhältnis 4:1 gewichtet.

§ 6 Abschlussnote

(1) Die Abschlussnote des Masterstudienganges Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen und der Note der Masterarbeit, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und das Abschlussmodul ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 24. September 2025 bestätigt.

(2) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 nicht berücksichtigt.

§ 7 Akademischer Grad

Wer den Masterstudiengang Archäologie und Kulturgeschichte Nordostafrikas erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Master of Arts“ (abgekürzt „M. A.“).

§ 8 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2025 zu Berlin in Kraft.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2025/26 ihr Studium aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 22. September 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 113/2014), zuletzt geändert durch Satzung vom 30. September 2016 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 66/2016), übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich. Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Prüfungsordnung vom 22. September 2014, zuletzt geändert durch Satzung vom 30. September 2016, außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

Masterstudiengang für Studierende mit sprachlichen Vorkenntnissen

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich⁴					
AKNOA MA1	Jüngerer Ägyptisch	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA3	Archäologie und materielle Kultur	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA4	Kultursemiotik	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA5	Forschungsmodul	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA7	Exkursion	10	keine	Multimediale Prüfung vor Ort (max. 30 Minuten) oder Exkursionsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	ja
AKNOA MA8	Praxismodul	10	keine	Praktikumsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	nein
AKNOA MA11	Abschlussmodul	30	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter verpflichtend Module MA1, MA3, MA4 und MA5.	Masterarbeit im Umfang von 120.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 60 Seiten) Bearbeitungszeit: 16 Wochen Verteidigung (Dauer): 45 Minuten	ja

⁴ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Fachlicher Wahlpflichtbereich⁵					
AKNOA MA9	Sprachgeschichte und sprachliche Variation	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA10	Freie Wahl im Fach	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Archäologie, Kulturwissenschaft und Gender Studies.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

⁵ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

Masterstudiengang für Studierende ohne sprachliche Vorkenntnisse

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich⁶					
AKNOA MA2	Sprache I	10	keine	Klausur 120 Minuten	ja
AKNOA MA3	Archäologie und materielle Kultur	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA4	Kultursemiotik	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA6	Sprache II	10	Abschluss von Sprache I (AKNOA MA2)	Klausur 120 Minuten	ja
AKNOA MA7	Exkursion	10	keine	Multimediale Prüfung vor Ort (max. 30 Minuten) oder Exkursionsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	ja
AKNOA MA8	Praxismodul	10	keine	Praktikumsbericht im Umfang von 25.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 13 Seiten)	nein
AKNOA MA11	Abschlussmodul	30	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 60 LP, darunter verpflichtend Module MA2, MA3, MA4 und MA6	Masterarbeit im Umfang von 120.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 60 Seiten) Bearbeitungszeit: 16 Wochen Verteidigung (Dauer): 45 Minuten	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich⁷					
AKNOA MA9	Sprachgeschichte und sprachliche Variation	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja

⁶ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

⁷ Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 10 LP zu absolvieren.

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
AKNOA MA10	Freie Wahl im Fach	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA1	Jüngerer Ägyptisch	10	keine	Klausur 90 Minuten oder Übersetzungshausarbeit im Umfang von 15.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 8 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
AKNOA MA5	Forschungsmodul	10	keine	Hausarbeit im Umfang von 40.000 Zeichen ohne Leerzeichen (ca. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung von 30 Minuten	ja
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen nach freier Wahl zu absolvieren.	insgesamt 20	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Archäologie, Kulturwissenschaft und Gender Studies.		Die Module werden ohne Note berücksichtigt.

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Masterstudiengänge

Nr. d. Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
AKNOA MA2	Sprache I	10	keine	Klausur 120 Minuten	nein
AKNOA MA6	Sprache II	10	Abschluss von Sprache I (AKNOA MA2)	Klausur 120 Minuten	nein
AKNOA MA12	Wahl	10	keine	keine	nein